



## Protokoll der Arbeitssitzung Dienstag 04. April 2017

Teilnehmer: Fleischmann Wiebke, Greissl Rudolf, Großer Petra, Klinner Hans, Lober Manfred,  
Lochner Manfred, Plücker Brigitte ; Gast: Karl-Heinz Lödel  
Entschuldigt: Heidemarie Reuther (Kur)

Beginn: 18:30 Uhr

Ende 20:30 Uhr

### TOP 1 Eröffnung der Sitzung

H. Klinner begrüßt die Anwesenden insbesondere Karl-Heinz Lödel, der sich für eine Mitarbeit im Seniorenrat interessiert. Zur TO gibt es keine Änderungswünsche

### TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 07. März

Das Protokoll der Sitzung vom 07. März wird einstimmig genehmigt.

### TOP 3 Kommunalpolitik

#### 3.1. Aktuelles aus Stadtrat

Der Bericht aus dem Stadtrat entfällt nachdem H.-P. Krippner nicht anwesend ist.

#### 3.2. Ergebnis Bürgermeister-Gespräch vom 24. März 8-9 Uhr im Rathaus

Hier haben daran teilgenommen Heidi Reuther, Hans-Peter Krippner und H.Klinner von Seiten des Seniorenrates; Von Seiten der Stadt BM Habel, GL Brand und aus der Verwaltung Herr Wörner

H. Klinner berichtet über die Ergebnisse:

- keine Rückfragen zur Arbeit des Seniorenrates selbst
- Unser Antrag auf Beteiligung an einer ausführlicheren Seniorenbefragung wurde positiv aufgenommen und in der Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses am 29.03. beschlossen.

Allgemein beklagte der BM, dass er niemand in der Verwaltung hat, der das Thema weiter fundiert bearbeiten kann. H.Klinner informierte dazu, dass dies alles über Projektförderungen möglich wäre.

- 10 Jahre Seniorenrat – Terminbekanntgabe + Erwartung Grußwort -+ Veranstaltung skizziert
- Unser Antrag Ehrungen: liegt noch – RS mit SRT gewünscht

- Kirchweihmontag angesprochen: Wirt bleibt doch derselbe
- Bessere Einbeziehung des Srt bei Seniorenthemen von uns gewünscht; (z.B. ambulant betreute Wohngruppen: Heidis Hauskrankenpflege + Pektus + Thema Seniorenwohnungen, etc.).

Der Vorschlag von Seiten der Stadt bestand darin, dass wir bei den veröffentlichten Sitzungs-TOP gerne nachfragen können. Mehr ist nicht zu leisten.

- Info über Vollversammlung mit Neuwahlen am Freitagnachmittag mit den aktuellen Terminvorschlägen

Die Haushaltsberatungen wurden von uns nicht angesprochen, da die versprochenen Zahlen aus der Kämmerei noch nicht vorliegen.

#### 3.3. Aktuelles aus der Verwaltung

- Die Deutsche Rentenversicherung hat auf den Antrag der Stadt negativ reagiert. Es wären bereits genügend Beratungsmöglichkeiten in der unmittelbaren Umgebung vorhanden. Der Seniorenrat wird nochmals Kontakt aufnehmen mit dem ehrenamtlichen Berater Siegfried Richter, bevor mit der Stadt der weitere Fortgang geklärt wird.

#### 3.4. Quartiersmanagement

- Rückblick auf die Veranstaltung am 14.03.: War gut gestaltet von Oberasbach und ME. Langenzenner Beteiligung verbesserungswürdig: BM haben gefehlt, St-Fraktionen: je 1 Person ; kleinste Fraktion mit 2; Presseartikel ist noch nicht erschienen

Bürgermeisterin Dr. Kreß aus Markt Erlbach hat an den Seniorenrat geschrieben und sich für das Engagement ausdrücklich bedankt.

Der Seniorenrat beschließt einstimmig, nun bei allen Fraktionen nach den Ergebnissen der Beratungen anzufragen.

Die Stadtverwaltung ist interessiert an einer Umsetzung. Ein erstes Gespräch dazu hat heute mit dem Diakonischen Werk stattgefunden, über das H.Klinner berichtet.

## TOP 4 Jahresprogramm

### 4.1. Reflektion Tanztee 19.03.

- Besuch deutlich besser ca. 40 Personen; der Dank geht an die an die Mitglieder, die für die erweiterte Plakatierung gesorgt haben.  
Ein Problem ist das Stellen des Saales. Die Tische sind zu schwer vor allem über die Stufen zu transportieren. Dies ist für die Mitglieder des Seniorenrates zu beschwerlich.  
Hier soll nach anderen Möglichkeiten gesucht werden. Evtl. wird auf die kostenpflichtige Bestuhlung durch die Stadt zurückgegriffen.  
Eingebracht wurde von R. Greissl ob nicht generell 3 Tanzveranstaltungen geplant werden sollten.  
Mehrheitlich war man der Meinung, dass dies für 2018 wieder überlegt werden kann. Der nächste Tanztee findet somit wie geplant am 17.09. statt.

### 4.2. 10 Jahre Seniorenrat

Kurzer Sachstandsbericht: Der Vertrag von Andrea Lipka ist noch nicht da. Der Medienverteiler liegt noch nicht vor.

### 4.3. Vollversammlung

Für den Freitagstermin ist noch Rücksprache mit der Veeh-Harfen-Gruppe zu nehmen, um den Termin veröffentlichen zu können.

Einzelne Mitglieder berichten von der Werbung für weitere Neuwahl-Kandidaten. Rudi Greissl gibt bekannt, dass er aufgrund seiner angespannten beruflichen Situation voraussichtlich nicht mehr kandidiert.

### 4.4. weiteres Programm

Aktuell werden keine neuen Programm-Aktivitäten aufgenommen, da die Kapazitätsgrenze derzeit erreicht

#### Rückblick Presse-Termin Bewegungstraining

B. Plücker schildert den Ablauf des Presse-Termines in Sachen „Neue Beschilderung des Bewegungsparcours“. Die Aktion ist nicht ganz so glücklich gelaufen (zuwenig Teilnehmer; zuwenig Sachinformation im Artikel + unrichtige Angabe)

PC-Anfänger-Kurs: Läuft gut, voraussichtlich erst mal bis Pfingsten

#### - Thema Kostenerstattung in Neigungsgruppen

- im Handarbeitskurs ist Fachfrau dabei, die ein Woll-Geschäft hat und aus Wilhelmsdorf kommt; Gruppenmitglieder geben 1 € in die Kasse für Kaffee, Tee, Schoko, etc. Christine Brand hatte angefragt, ob hier eine kleine Entschädigung (Tangutschein) für die Helferin aus Wilhelmsdorf vom Seniorenrat übernommen werden kann. Wiebke Fleischmann berichtet, dass sie auch gelegentlich Wolle aus ihrem Geschäft an die Gruppenmitglieder verkauft.  
Mehrheitlich ist man dafür, dass nach wie vor keine Entschädigung an ehrenamtliche Mitarbeiter in den Neigungsgruppen gezahlt werden – auch keine Einmal-Zuwendungen. Hier wird auch der Landkreis-Zuschuss zum Jahresende abgewartet.

#### 4.4.1 Vorschau:

25.04. Besuch Altenpflege-Messe Nürnberg: Bislang TN Manfred Lober, Irene und Wolfgang Rotter, Hans Kliner + 2 Seniorenräte aus Großhabersdorf; Gemeinsame Anreise ab U-Bahn Hardhöhe – 10 Uhr.

#### Zum Kirchweih- Seniorennachmittag gibt es noch keinerlei Meldung der Stadt.

Für den Termin Montag, 12. Juni werden alle Seniorenratsmitglieder gebeten, sich den Termin frei zu halten.

-Die Walking-Gruppe startet erstmals am 11. April. H.Kliner hat Heide Meier von den Sportfreunden Laubendorf für die erstmalige Anleitung kostenfrei gewonnen.

- Sprechstunde mit Thema Wohnraum-Beratung am 29. März geht nicht mit Kopp-Buehler. Neuer Termin am 26.04.

## TOP 5 Aktuelle Informationen, Termine und Sonstiges

### 5.1. Termine

Veranstaltung: „Bayerische Kommunen gestalten den demografischen Wandel“ – Veranstaltung des bay. Staatsministeriums am Mi. 05. April in Nürnberg: Manfred Lochner muss aus gesundheitlichen Gründen absagen.

#### 5.1.1. Landesdelegierten-Versammlung der LSVB

Für die LDV der Landesseniorenvertretung Bayern wurde der 30. April als Antragsschluss festgelegt. Tagungsunterlagen wurden jedoch noch keine versandt.

Da zuvor keine Arbeitssitzung mehr stattfindet, wird der Vorsitzende ggf. noch Anträge formulieren und für diese im Umlaufverfahren um Zustimmung ersuchen.

### 5.2. Aktuelle Informationen, Termine und sonstiges

#### 5.2.1. Bericht Landkreis-Senioren

Am 28.03. war AG Landkreis-Senioren mit 2 Referaten (H.Reuther: PSG II + Hospizverein Fürth: Palliativ-Versorgung im Landkreis; Infoaustausch aus den Seniorenräten – ohne besondere Erkenntnisse; Fazit: Der Seniorenrat Langenzenn dürfte mit der aktivste im Landkreis sein.

#### 5.2.3. Sonstige Informationen

- Hans Klinner hat die Vortragsveranstaltung des Seniorenrates Puschendorf (Gartenlust statt Gartenfrust – Referent Lars Frenzke) besucht. Sehr guter Besuch; guter Inhalt – aber Vortragsdauer knapp 2 Stunden. In Langenzenn wird aktuell von dem Vortrag abgesehen, da zu lang und außerdem war Herr Frenzke mit exakt dem gleichen Thema schon beim Obst- und Gartenbauverein vor Ort.

- Anfrage der Stadt Langenzenn auf Beteiligung am Ferienprogramm. Mitglieder überlegen eigene Vorschläge bis zur nächsten Arbeitssitzung

- Die Stellungnahme des Behindertenbeauftragten Beck zum Ausbau der Friedrich-Ebert-Straße liegt vor und wird bekannt gegeben.

- Die FFW Langenzenn gibt Termine für ihr 150-jähriges Jubiläum bekannt und bittet darum Terminkollisionen zu vermeiden.

Die nächste Arbeitssitzung ist geplant am 02. Mai (Könnte ggf. um 1 Woche vorverlegt werden).

Langenzenn, den 17. April 2017/Kl.



Hans Klinner  
Vorsitzender